

# Anmeldung

bis 31. Oktober 2011

Die Teilnahme ist kostenfrei. Auf Wunsch wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

## Antwort per E-Mail

andrea.hausmann@smul.sachsen.de

## Antwort per Fax

+49 351 2612-5199

## Antwort per Post

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie  
Referat Luftqualität  
Pillnitzer Platz 3  
01326 Dresden

## Unter Angabe folgender Daten:

Name, Vorname, Titel

Kommune/Institution

Straße

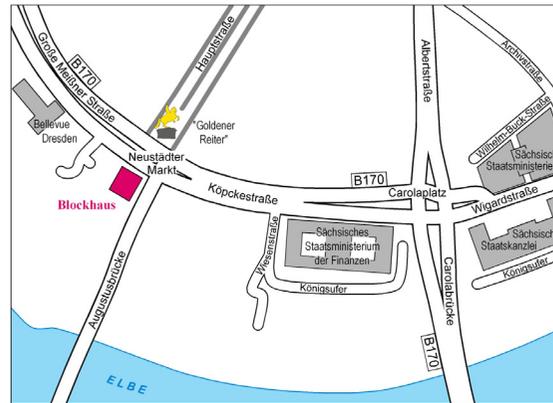
Postleitzahl, Ort

Telefon, E-Mail

Teilnahmebescheinigung: ja

nein

# Anfahrt



Eisenbahn: Bahnhof Dresden-Neustadt, Fußweg ca. 15 Minuten oder Straßenbahnlinie 3 (Richtung Coschütz); aktuelle Fahrplanänderungen möglich  
PKW: Nur kostenpflichtige Parkplätze vorhanden, nächster Parkplatz: Wiesentorstraße neben dem Finanzministerium

## Ansprechpartner:

Dr. Andrea Hausmann  
Abteilung Klima, Luft, Lärm, Strahlen/Referat Luftqualität  
Telefon: + 49 351 2612-5100  
Telefax: + 49 351 2612-5199  
E-Mail: andrea.hausmann@smul.sachsen.de

## Herausgeber und Veranstalter:

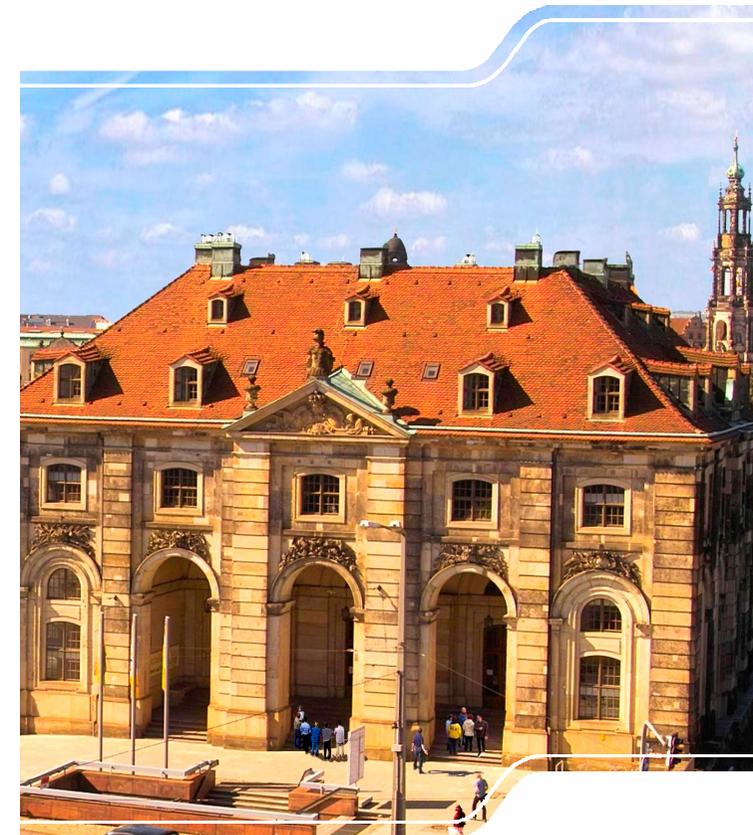
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: + 49 351 2612-0  
Telefax: + 49 351 2612-1099  
E-Mail: ifulg@smul.sachsen.de  
www.smul.sachsen.de/ifulg

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



# Luftqualität in Sachsen

am 12. Dezember 2011 in Dresden



## Statusseminar Luftqualität in Sachsen

Termin: 12. Dezember 2011  
09:30 bis 16:30 Uhr  
Ort: Blockhaus  
Neustädter Markt 19  
01097 Dresden

Verantwortung für die Luftqualität zu tragen bedeutet, im Spannungsfeld zwischen Erwartungen der Bürger und Erfüllung gesetzlicher Anforderungen zu arbeiten. Die Wissensbasis hierfür entwickelt sich ständig weiter. Auch die Gesetze und Verordnungen werden fortgeschrieben.

Die gerade beginnende Novellierung der europäischen Luftqualitätsrichtlinie und der Stand der Luftreinhaltepläne in Sachsen sind Themen der Veranstaltung. Die großräumigen Luftbelastungen durch Ozon werden dargestellt, ebenso die aktuelle Entwicklung der im Blickpunkt stehenden Luftschadstoffe sowie deren Quellen, insbesondere Feinstaub und Stickstoffdioxid. Der Straßenverkehr ist dabei ein Schwerpunkt. Präsentiert werden die Ergebnisse des LfULG hinsichtlich der als besonders gesundheitsrelevant geltenden ultrafeinen Partikel.

Diese Veranstaltung bietet allen auf dem Gebiet Luftqualität tätigen Behörden, Forschungseinrichtungen und Ingenieurbüros die Gelegenheit zum Wissens- und Erfahrungsaustausch sowie zur Diskussion. Erkenntnisse aus und für Sachsen werden dabei im Vordergrund stehen.

Norbert Eichkorn  
Präsident des Landesamtes  
für Umwelt, Landwirtschaft  
und Geologie

Dr. Mathias Böttger  
Abteilungsleiter Klima, Luft, Lärm,  
Strahlen

## Programm

|              |   |             |   |
|--------------|---|-------------|---|
| ab 09.00 Uhr | Öffnung des Tagungsbüros  | 14:00 Uhr   | Maßnahmen zur Minderung der verkehrsbedingten Schadstoffemissionen  |
| 09:30 Uhr    | Begrüßung<br><i>Norbert Eichkorn, LfULG</i>   |             | <i>Prof. Gennadi Zikoridse, Argomotive GmbH<br/>Institut für effiziente und umweltverträgliche Antriebstechnologien/HTW Dresden</i>   |
| 09:40 Uhr    | Saubere Luft für Europa – Aktuelle Entwicklungen<br><i>Prof. Peter Bruckmann, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW</i>                     | 14:20 Uhr   | Erfahrungen im Umgang mit dem neuen Handbuch der Emissionsfaktoren des Straßenverkehrs (HBEFA 3.1)<br><i>Wolfram Schmidt, Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH &amp; Co. KG, Büro Radebeul/TU Dresden</i>                              |
| 10:00 Uhr    | Sächsische Luftreinhaltepläne<br><i>Uwe Böhme, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft</i>  |             |   |
| 10:20 Uhr    | Diskussion  | 14:40 Uhr   | Diskussion  |
| 10:50 Uhr    | Ozon in Deutschland: Vorläufer und Trends<br><i>Markus Wallasch, Umweltbundesamt</i>  | 15:00 Uhr   | Beitrag der Landwirtschaft zur Gesamtemission in Sachsen auf Basis der deutschen Emissionsberichterstattung<br><i>Dr. Hans-Dieter Haenel, Institut für Agrarrelevante Klimaforschung, Johann Heinrich von Thünen-Institut</i> |
| 11:10 Uhr    | Tendenzen und Verursacher für die NO <sub>2</sub> -Belastung in Sachsen<br><i>Volker Diegmann, IVU Umwelt GmbH</i>  |             |   |
| 11:30 Uhr    | Diskussion, anschließend Kaffeepause  | 15:20 Uhr   | Beiträge von Industrie und Kleinfeuerungsanlagen zur Gesamtemission in Sachsen<br><i>Dr. Andrea Hausmann, LfULG</i>   |
| 12:05 Uhr    | PM <sub>2,5</sub> -Feinstaubbelastung in Sachsen – Analyse und Prognosen<br><i>Dr. Ingo Düring, Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH &amp; Co. KG, Büro Radebeul</i> | 15:40 Uhr   | Diskussion  |
| 12:25 Uhr    | Ultrafeine Partikel – Messergebnisse und deren Nutzung<br><i>Dr. Gunter Löschau, LfULG</i>  | 16:00 Uhr   | Zusammenfassung der Ergebnisse der Veranstaltung, Ausblick<br><i>Dr. Mathias Böttger, LfULG</i>   |
| 12:45 Uhr    | Diskussion, anschließend Mittagspause   | Moderation: | <i>Dr. Mathias Böttger, LfULG</i>   |